

Audio88, Atomkriege Bewegen Uns

Letzten Dienstag tete ich den Passanten in mir.
Alles wird tot geschwiegen - nichts passiert.
Friedensmrsche an arbeitsfreien Wochenenden bringen und zwingen mich zum Lachen.
Du musst alles tot machen, was dich tot macht.
Ein Prventivschlag und tiefe Penetration mit leblosen Gegenstnden
in unseren leblosen Gegenspielern.
Die totale Gegenwart im Gegensatz zu unserer Zeit und dem, was wir Zeitgeist nennen.
Wer schweigt, gibt recht.
Ein grob gewobenes Geflecht aus halben Stzen im Gegensatz zu ganzen Stzen.
Hr auf nach den Sternen zu greifen, bevor du dir die Hand verletzt.
Sagte irgendwer irgendwann einmal - und wir gehorchen.
Tglich zerbrechen tausend kleine Welten;
Meine Welt zerbricht mehrmals tglich in kleine Teile;
Warum sollte es irgend jemanden kmmern, wenn deine Welt wieder einmal zerbricht;
Im Kleinen, wie im Groen.
Es ist zu leicht, jetzt zu sagen: Wir haben uns berschzt.; im Kleinen, wie im Groen:
Wir brandschatzen und plndern
Und spielen Terrorist in Kordhosen und Wollpullovern
Und gewaschen wird trotzdem mit dem Feinwaschmittel aus dem Fernsehen
Es ist wie Hass und Hoffnung im Uhrzeigersinn:
Ein Links und ein Rechts und ein Mittendrin-
Und am Liebsten wren wir alle auch noch gerne ein bisschen wie
Und vielleicht auch gerne ein bisschen anders als
Und am liebsten wrden wir auch noch ein bisschen rebellieren,
doch dazu fehlt es uns an Zeit.
Irgendetwas scheint kaputt zu sein,
doch irgendjemand wirts schon richten.
Es tut gut, sich darauf verlassen zu knnen,
dass irgendjemand es schon richten wird.
Das Gedankengut der rauen Menge in rauen Mengen:
Wessen Gedanken sind gut?
Letzten Mittwoch brllte ich die Frau an der Kasse bei Edeka an,
weil sie sich zu langsam bewegte.
Sie htte mich des Ladens verweisen knnen, stattdessen weinte sie.
Ein wenig tat sie mir leid, doch ich hatte es eilig.
Irgendjemand sollte die Zeit aufbringen, sie in den Arm zu nehmen.
Mir wird gesagt, ich sollte besser ber das, was ich sage, nachdenken;
Ich denke, ich sage besser was ich denke.
Es wird sich trotzdem nichts ndern: Einzig Atomkriege bewegen uns.
Es ist leicht etwas zu sein, von dem man denkt, es sei schwer.
Wer schweigt gibt recht.
Und wer luft, flt hin, steht auf, fllt wieder hin, frisst Dreck;
Wer schwimmt, ertrinkt;
Wer kmpft, siegt oder verliert.
Und vielleicht schwngerte der Mann hinter dir an der Kasse vergangenes Jahr eine volltrunkene Se
Es sind die deutschen Volksweisen im gebrochenen Deutschland die Dir recht geben;
Die Gebrder Grimm, das Radio, Aladin und Arafat alles auf 16:9.
Ich denke trotzdem, ich sage besser was ich denke.
Es wird sich trotzdem nichts ndern: Einzig Atomkriege bewegen uns.